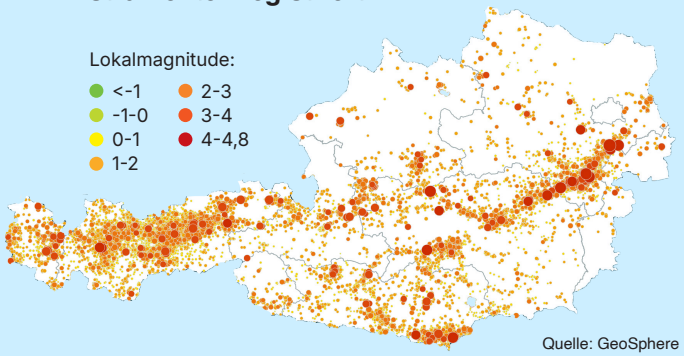
Erdbeben in Österreich

Beben können in allen Teilen Österreichs auftreten, besonders betroffen sind jedoch das Rheintal, Inntal, Mur- und Mürztal, das Semmeringgebiet und das Wiener Becken.

Jährlich werden hierzulande mehr als 1.000 Erdbeben registriert. Nur rund 70 davon nehmen wir auch wahr. Meist merkt man dann nur ein Rütteln, doch gelegentlich kommt es zu Gebäudeschäden.

Seit 2000: mehr als 20.000 Erdbeben instrumentell registriert



Quelle: GeoSphere

Die Vorbereitung

Mit einer umfassenden Grundvorsorge bist du auch für ein Erdbeben gut gewappnet: Persönliche Notfallpläne, das Anlegen von Vorräten und Ausrüstung und ein griffbereites Notfallgepäck bilden dabei das Fundament. Vor einem Erdbeben gilt es insbesondere die Verletzungsgefahr im Haushalt durch herabfallende Möbel und Gegenstände zu minimieren.

Zivilschutz
Österreich

Impressum
Österreichischer Zivilschutzverband
Laudongasse 16/1/03, 1080 Wien
office@zivilschutz.at

Redaktion: ÖZSV
Bilder: iStock & GeoSphere
Druck: Druckerei druck.at
Stand: Februar 2026

Finanziert aus Mitteln des Rettungs- und Zivilschutzorganisationen-Unterstützugsgesetzes.

Zivilschutz
zivilschutz.at

Erdbeben

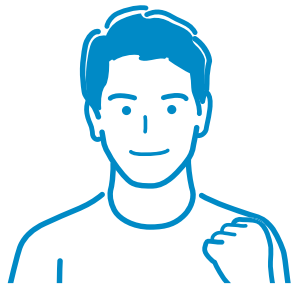


Erdbeben

Schutz, wenn die Erde bebt.

Was du heute tun kannst

- Suche vorab Plätze innerhalb deines Wohnraums, die Schutz vor herabfallenden Gegenständen bieten – beispielsweise unter Möbeln wie einem stabilen Tisch oder unter Türstöcken.
- Befestige schwere Möbel an den Wänden – so können sie bei einem Beben nicht umfallen und dich verletzen.
- Montiere keine Gegenstände unmittelbar über dem Bett (z.B. Bilder, Regale).
- Lagere schwere Gegenstände auf Bodenhöhe – so können sie bei einem Beben nicht herunterfallen und dich verletzen.
- Halte Stiegenhäuser und Gänge frei von Möbeln und Gegenständen.
- Überprüfe den Bauzustand deines Hauses.
- Informiere dich über Fluchtwege Lage von Hauptschalter und Absperrventilen von Wasser, Gas und Strom.



Was während eines Erdbebens zu tun ist

Im Gebäude:

- Bleibe drinnen.
- Suche einen Platz unter stabilen Möbeln.
- Mache dich möglichst klein – beispielsweise indem du auf alle Viere gehst.
- Schütze deinen Kopf und Nackenbereich vor herabfallenden Gegenständen und Splittern.
- Halte Abstand zu Glasflächen, zerbrechlichen und scharfen Gegenständen.

Im Freien:

- Bleibe draußen.
- Schütze deinen Kopf und Nackenbereich vor herabfallenden Gegenständen und Splittern.
- Halte dich fern von Gebäuden, Bäumen und elektrischen Leitungen.

Im Auto:

- Bleibe stehen.
- Halte dich fern von Brücken, Gebäuden, Überführungen oder Tunneln – es herrscht Einsturzgefahr.

Was nach einem Erdbeben zu tun ist

- Leiste Erste Hilfe, wenn jemand verletzt ist - bringe dich aber nie selbst in Gefahr!
- Rechne mit Nachbeben und mache dich zum Schutz bereit.
- Verlasse das Gebäude umgehend, wenn es beschädigt ist und halte Sicherheitsabstand.
- Halte dich fern von Gebäuden, Bäumen und elektrischen Leitungen.
- Stelle Gas-, Wasser- und Stromleitungen ab.
- Informiere dich laufend, beispiels-weise über Radio, und befolge die Anweisungen von Behörden.

Bei Verschüttung durch Trümmer:

- Klopfe gegen Wände oder Rohre, um auf dich aufmerksam zu machen. Schütze Mund und Nase mit deinem Gewand, damit du keine gefährlichen Mengen an Staub einatmest.

